

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 57 (1915)

Heft: 10

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

werden kann, wird vielerseits, in der Annahme, dass das schwere Arbeitspferd nicht nur seine Breite und Tiefe, sondern auch die Länge ins Geschirr lege, nicht als Mangel empfunden. Jedemfalls hat auch die deutsche Heeresverwaltung eine ähnliche Ansicht, denn sowohl in Friedens- wie in gegenwärtiger Kriegszeit dient das Schleswigsche Kaltblut in weitem Masse und in hervorragender Weise als schweres Artilleriepferd seinem engern und weitem Vaterlande.

Was die sonstigen Absatzverhältnisse betrifft, so müssen dieselben, sowohl was Nachfrage wie was bezahlte Preise belangt, als gute bezeichnet werden; die Produktion hätte sonst wohl kaum die heutige Entwicklung erreicht.

Im grossen und ganzen bieten die Zuchtverhältnisse, wie sie in dieser Monographie in Wort und Bild geschildert werden, für uns in mancher Beziehung viel Interessantes. Sie zeigen uns mit aller wünschbaren Deutlichkeit, dass eine Zucht nur dann Erfolg haben kann, wenn sie den wirklichen Bedürfnissen entsprechend, auf dem, was die eigene Scholle zu geben und zu erhalten vermag, abstellt und aufbaut und nicht einem art- und schollenfremden Phantom nachzujagen versucht. *Gr. jr.*

Personalien.

Eidgenössische Fachprüfungen.

Die Veterinärmedizinischen Fachprüfungen bestanden in Zürich im Juli 1915 mit Erfolg die Herren:

Kink, Fried., von Arlesheim.

Käppeli, Fritz, von Luzern.

Pfenninger, Walter, von Stäfa.
